

## EINLADUNG

Hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung mit öffentlichen Tagesordnungspunkten ein.

Gremium: **Sozialausschuss**  
Sitzungstermin: **Mittwoch; 13.09.2023; 18:30 Uhr**  
Ort: **Kappeln**  
Raum: **Großer Sitzungssaal im Rathaus Kappeln**

### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge
3. Beschluss über die nichtöffentliche Beratung von einzelnen Tagesordnungspunkten
4. Mitteilungen des oder der Vorsitzenden
5. Einwohnerfragestunde
6. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
7. Stand der Beschlüsse
8. Einbau eines Fahrstuhls in der Aula der Klaus-Harms-Schule  
Vorlage: 2023/160
9. Einrichtung einer Personalstelle (Kümmerer) als Beratungsstelle / Seniorenlotse für Seniore\*innen in der Stadt Kappeln / Vorlage: 2023/163
10. Antrag der CDU-Fraktion zur Berichterstattung aus dem Sozialzentrum  
Vorlage: 2023/161
11. Sachstand zur Lenkungsgruppe für den Sportstättenentwicklungsplan  
Vorlage: 2023/162
12. Information zu einem Interessenbekundungsverfahren gem. § 13 Kindertagesstättengesetz
13. Verschiedenes

Kappeln, den 28. August 2023

Mit freundlichem Gruß



(Renate Felske)  
Vorsitzende

Sichtvermerk



(Joachim Stoll)  
Bürgermeister

## Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2023/160

Datum der Freigabe: 28.08.2023

Amt:	Jugend, Kultur, Sport u. Schulen	Datum:	28.08.2023
Bearb.:	Thomas Johannsen	Wiedervorl.:	
Berichterst.:			

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Sozialausschuss	13.09.2023	öffentlich
Bauausschuss	04.10.2023	öffentlich
Hauptausschuss	09.10.2023	öffentlich
Stadtvertretung Kappeln	11.10.2023	öffentlich

### Abzeichnungslauf

Bauamt/Bauverwaltung   
Finanzen und Controlling 



### Betreff

Einbau eines Fahrstuhls in der Aula der Klaus-Harms-Schule

### Sach- und Rechtslage:

Der Sozialausschuss hat sich auf der Sitzung im April mit nachstehendem Sachverhalt befasst.

Mit Beginn des Schuljahres 23/24 wird ein körperbehinderter Schüler, der auf einen Rollstuhl angewiesen ist, an der Klaus-Harms-Schule beschult. In einem ersten Termin und einer Begehung der Schule mit den Eltern, der Schulleitung, der Verwaltung und der Kreisfachberaterin für körperlich und motorische Entwicklung des Schulamtes des Kreises Schleswig-Flensburg, wurde u.a. festgestellt, dass zwei Maßnahmen vordergründig umgesetzt werden müssten.

Das eine ist, neben dem bereits vorhandenen Rollstuhlgerechten WC, ein zweites WC Rollstuhlgerecht im Erdgeschoss herzustellen. Dies ist mit wenig baulichen Aufwand umsetzbar.

Als wesentlich aufwendiger gestaltet sich die Überwindung von verschiedenen Ebenen im Erdgeschoss (Bereich der Aula) um in die verschiedenen Fachbereiche zu kommen. Hier hat sich bei der Begehung gezeigt, dass es möglich ist, an einer Stelle einen vertikalen Aufzug zu integrieren.

Allen Beteiligten war zum Zeitpunkt der Begehung bewusst, dass der Schulträger bis zum Schulbeginn 23/24 nicht alle notwendigen baulichen Veränderungen vornehmen kann.

Der Einbau eines zweiten Rollstuhlgerechten WC's kann schnell über Mittel der Bauunterhaltung durchgeführt werden.

Für den Einbau des vertikalen Fahrstuhls zur Überwindung von zwei Ebenen im Erdgeschoss sind durch die Bauverwaltung in Zusammenarbeit mit Fachfirmen die erforderlichen Kosten zu ermitteln

Der Sozialausschuss hat daraufhin empfohlen, der Hauptausschuss beschloss die Bauverwaltung mit einer Kostenermittlung für den Einbau eines vertikalen Fahrstuhls an der Klaus-Harms-Schule zu beauftragen

Die Bauverwaltung hat 2 Varianten in Erwägung gezogen, zum einen Rollstuhlschräglift an der Treppe oder einen Aufzug / Homelift im eigenen Schacht. (Beide Varianten sind in der Anlage beschrieben)

Die Bauverwaltung kommt abschließend zu der Einschätzung, dass der Einbau eines Rollstuhlschräglifts nur durch Kompromisse möglich ist und die Kosten gegenüber einem Aufzug-Homelift erheblich höher ausfallen.

Für die Erstellung eines Aufzuges im eigenen Schacht / Variante 2 wurden Kosten in Höhe von 55.000 € geschätzt. Die Kostenschätzung ist als Anlage beigefügt.

### Finanzielle Auswirkungen:

JA  NEIN

Betroffenes Produktkonto:

Ergebnisplan  Finanzplan

Produktverantwortung: Herr Johannsen

Abschreibungsdauer:

Haushaltsansatz im lfd. Jahr: AfA / Jahr:

Noch zur Verfügung stehende Mittel:

Deckungsvorschlag:

Auswirkung auf die Haushaltskonsolidierung:

Besonderheiten:

### Umweltauswirkungen:

JA  NEIN

Kurzbeschreibung der erwarteten Umweltauswirkungen:

Vorschläge für die Minimierung der Umweltauswirkungen:

### Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss empfiehlt, der Hauptausschuss empfiehlt, die Stadtvertretung beschließt die erforderlichen Haushaltsmittel für einen Aufzug im eigenen Schacht mit 55.000 € außerplanmäßig bereit zu stellen.

Anlage(n)

20230720-KHS\_Lift\_Kostenschätzung

Erläuterung KHG- Aufzug-Kostenschätzung

  
Stall  
Bürgermeister

## Klaus- Harms- Schule: Kostenschätzung Aufzug

Sachstand:

Ab dem Schuljahr 2023/2024 wird ein Schüler mit körperlichen Beeinträchtigungen an der Klaus-Harms- Schule beschult, er ist auf einen Rollstuhl angewiesen. Die Klaus-Harms- Schule ist nicht barrierefrei. Für die Überwindung der verschiedenen Ebenen im Erdgeschoss wird ein vertikaler Aufzug benötigt, um in die verschiedenen Fachbereiche zu kommen.

Die Bauverwaltung wurde mit der Ermittlung der Kosten beauftragt.

Maßnahmen:

Es wurden 2 Varianten in Erwägung gezogen:

Schräglift am Treppenaufgang Eingang:



### Rollstuhlschräglift direkt an Treppe:

Nicht möglich:

Einschränkung Treppenlaufbreite und somit vorh. Flucht- und Rettungswege

Fehlende Befestigungspunkte

### Rollstuhlschräglift Treppe/ Steinrampe:

Plattformgröße 0,8 x 1,0 m, Tragkraft 300 kg

Nicht DIN Konform

Die Mindestbreite von 1,25m zwischen Fassadenelement und Treppe ist nicht vorhanden.

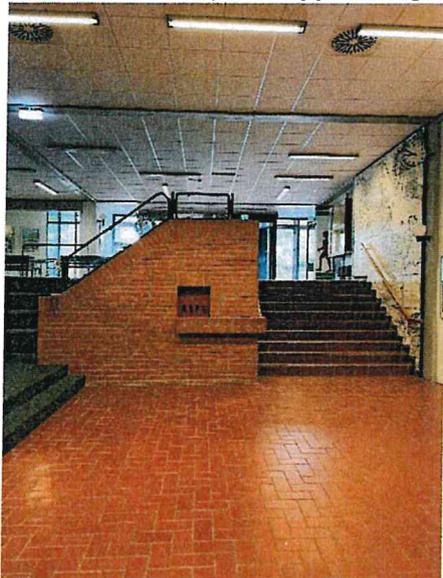
Verbreiterung durch Verschiebung von Fassadenelement  
Befestigung auf Boden/Schräge- im Beton und Natursteinen  
Notwendiger Umbau vom oberen Eingangselement und Garderobe um Bewegungsfläche von 1,5 x1,5 m vor Schräglift zu ermöglichen

Wegfall Garderobe

Umbau / Dämmung Außenbereich zu Innenbereich (Dämmung, Decke, Beläge usw.)

Kosten geschätzt: 68.000,-.

### Aufzug (Homelift) an Treppenanlage im eigenen Schacht:



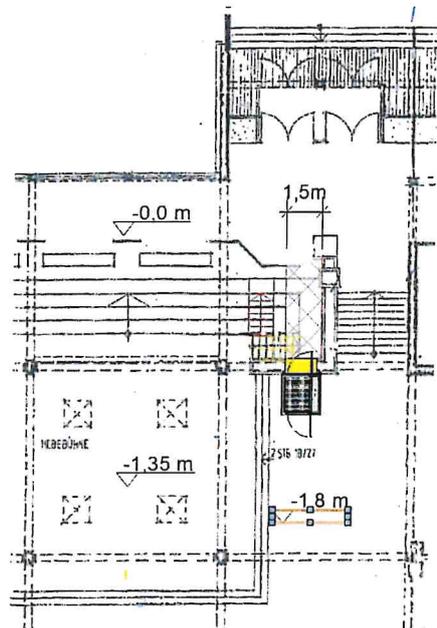
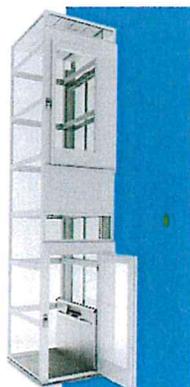
DIN konform –

Plattformgröße 1,1 x 1,4m,

Tragkraft 400 kg

Aufzug nach

Aufzugsrichtlinie



Kosten geschätzt: 55.000,-

### Überschlägige Kostenschätzung Aufzug KHS

KG	erforderliche Maßnahmen	Massen	Netto EP	Netto Gesamt	Brutto gesamt
100	Grundstück			0,00 €	0,00 €
200	vorbereitende Maßnahmen			0,00 €	0,00 €
300	<b>Bauwerk-Baukonstruktion</b>			<b>7.000,00 €</b>	<b>8.330,00 €</b>
	Abbrucharbeiten	1,00 Pauschal	4.000,00 €	4.000,00 €	4.760,00 €
	erw. Rohbau	1,00 Pauschal	3.000,00 €	3.000,00 €	3.570,00 €
				0,00 €	0,00 €
400	<b>Bauwerk - technische Anlagen</b>			<b>37.500,00 €</b>	<b>44.625,00 €</b>
	Elektroversorgung	1,00 pauschal	1.000,00 €	1.000,00 €	1.190,00 €
	Aufzug	1,00 pauschal	36.500,00 €	36.500,00 €	43.435,00 €
500	<b>Außenanlagen und Freiflächen</b>			<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
600	<b>Ausstattung und Kunstwerke</b>			<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
700	<b>Baunebenkosten</b>			<b>1.500,00 €</b>	<b>1.785,00 €</b>
	Statische Untersuchung	1,00 pauschal	1.500,00 €	1.500,00 €	1.785,00 €
	<b>Gesamtkostenschätzung Aufzug KHS</b>				<b>54.740,00 €</b>
	<b>Gesamtkostenschätzung Aufzug KHS gerundet</b>				<b>55.000,00 €</b>

## Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2023/163

Datum der Freigabe: 28.08.2023

Amt:	Soziales	Datum:	28.08.2023
Bearb.:	Thomas Johannsen	Wiedervorl.:	
Berichterst.:			

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Sozialausschuss	13.09.2023	öffentlich
Hauptausschuss	09.10.2023	öffentlich
Stadtvertretung Kappeln	11.10.2023	öffentlich

<b>Abzeichnungslauf</b>	
Interne Dienste	<i>Lorenzen Beg.-P.</i>
Ordnung und Soziales	

### Betreff

Einrichtung einer Personalstelle (Kümmerer) als Beratungsstelle für Seniore\*innen der Stadt Kappeln und des Seniorenbeirates

### Sach- und Rechtslage:

Mit Schreiben vom 28.08.23 stellt der Seniorenbeirat in Abstimmung mit den maßgeblichen in der Seniorenarbeit engagierten Vereinen und Einrichtungen den Antrag, die Stadt Kappeln möge bitte in Festanstellung eine kommunale Kümmerin, einen kommunalen Kümmerer / Seniorenlotsin / Seniorenlotsen für die Stadt Kappeln und Umgebung in Teilzeit einstellen.

### Begründet wird der Antrag wie folgt:

Angesichts des demographischen Wandels sind Themen wie Mobilität, Versorgung und Vereinsamung von zentraler Bedeutung und betreffen zunehmend die ländlichen Gebiete, so auch die Stadt Kappeln.

Es gibt viele unterschiedliche Hilfs- und Unterstützungsangebote in und um Kappeln für Seniorinnen und Senioren. Einige Angebote sind bekannt, andere weniger bis gar nicht.

Um im Bedarfsfall Hilfe leisten zu können, braucht Kappeln eine Festanstellung für eine Kümmerin / Kümmerer / Seniorenlotsin / Seniorenlotsen. Diese Person soll Ansprechpartner sein bei Hilfsbedürftigkeit in erschwerten Lebenslagen, sie soll beraten, betreuen, unterstützen und begleiten.

Der Antrag ist beigelegt, gleichfalls eine Aufgabenbeschreibung, sowie Ausstattungsbedarf.

Informativ möchte die Verwaltung darauf hinweisen, dass seit Jahren bereits kirchliche als auch soziale Institutionen mit Zuschüssen aus dem städtischen Haushalt unterstützt werden, damit gerade auch hier entsprechende Hilfsangebote geleistet werden können.

Weiterhin wäre auch zu überlegen ob nicht auch der Verein Freie Alten- und Nachbarschaftshilfe e.V. für Kappeln und Umgebung entsprechende Dienstleistungen anbieten könnte.

### Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss empfiehlt, der Hauptausschuss beschließt eine / keine Teilzeitstelle (Kümmerin / Kümmerer) in den Stellenplan für 2024 aufzunehmen.

Anlage(n)

Antrag Seniorenbeirat

Antrag Seniorenbeirat-Aufgabenprofil

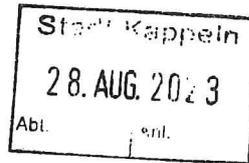
  
**Stoll**  
Bürgermeister

Älter werden in Schleswig-Holstein



**Seniorenbeirat Stadt Kappeln**  
Reeperbahn 2 24376 Kappeln

Seniorenbeirat@stadt-kappeln.de



Claus-Peter Holz  
Flensburger Str. 46  
24376 Kappeln

28.08.2023

An die Bürgervorsteherin der Stadt Kappeln in der Stadtvertretung Kappeln Frau Bente Reimer und die Vorsitzende des Sozialausschusses Frau Renate Felske

**Antrag des Seniorenbeirates in Abstimmung mit den maßgeblichen in der Seniorenarbeit engagierten Vereinen und Einrichtungen mit der Bitte um die Festanstellung einer kommunalen Kümmerin/Kümmerers/Seniorenlotsin/Seniorenlotse für die Stadt Kappeln und Umgebung in Teilzeit**

Angesichts des demographischen Wandels sind Themen wie Mobilität, Versorgung und Vereinsamung von zentraler Bedeutung und betreffen zunehmend die ländlichen Gebiete, so auch die Stadt Kappeln.

Es gibt viele unterschiedliche Hilfs- und Unterstützungsangebote in und um Kappeln für Seniorinnen und Senioren. Einige Angebote sind bekannt, andere weniger bis gar nicht.

Um im Bedarfsfall Hilfe leisten zu können, braucht Kappeln eine Festanstellung für eine Kümmerin, einen Kümmerer bzw. eine Seniorenlotsin oder einen Seniorenlotsen. Diese Person soll Ansprechpartner sein für Seniorinnen und Senioren bei Hilfsbedürftigkeit, in erschwerten Lebenslagen, soll sie beraten, betreuen, unterstützen und begleiten.

Diesem Schreiben ist eine Anlage beigelegt, welche Aufgaben zu erledigen wären, und was an Ausstattung benötigt wird.

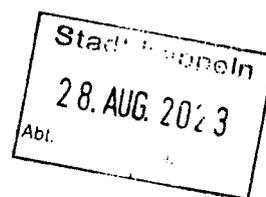
Dieses Projekt würden wir gerne den zuständige Ausschüssen zukommen lassen, sie darum bitten, sich mit der Angelegenheit zu befassen, diese zu beraten, darüber einen Beschluss herbeizuführen und eine Sachentscheidung zu treffen.

Mit freundlichen Grüßen

Claus-Peter Holz  
Vorsitzender des Seniorenbeirates

Anlage

## Einrichtung einer hauptamtlichen Stelle im Stellenplan der Stadt Kappeln im kommenden Haushaltsjahr 2024



### Zielgruppe:

Seniorinnen und Senioren über 60 Jahre, darunter insbesondere körperlich eingeschränkte

### Wöchentlicher Zeiteinsatz:

20 bis 25 Std.

### Ausstattungsbedarf:

- Sprechzeiten in einem barrierefreien Raum des Rathauses oder einer Anlaufstelle in Kappeln Stadtmitte und Ellenberg wie im „Buntes Haus“ und im „Begegnungszentrum Ellenberg e.V.“
- Telefonische Erreichbarkeit zu festen Bürozeiten, ausschließlich über ein von der Stadt zu stellendes Handy.
- Mitbenutzung eines stadteigenen Fahrzeugs während der Dienstzeiten. Das Fahrzeug sollte versicherungstechnisch auch für den Mittransport anderer Personen ausgestattet sein.

### Aufgabenprofil:

- Beratung und Lotsendienst bei der Inanspruchnahme kommunaler Dienstleistungen.
- Orientierungshilfe in der zunehmend digitalisierten Verwaltung.
- Ansprechpartner für Seniorinnen und Senioren bei Hilfsbedürftigkeit und Gesprächspartner bei zunehmender Vereinsamung.
- Begleitung im Einzelfall bei der Wahrnehmung von Terminen außer Haus.
- Bildung eines Netzwerkes, wenn nähere Beratung gewünscht ist, so dass zu Ansprechpartnern in ehrenamtlichen Vereinen und Sozialeinrichtungen weitergelotst werden kann, jedoch keine Rechtsberatung.

## Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2023/161

Datum der Freigabe: 28.08.2023

Amt:	Jugend, Kultur, Sport u. Schulen	Datum:	28.08.2023
Bearb.:	Thomas Johannsen	Wiedervorl.	
Berichterst.			

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Sozialausschuss	13.09.2023	öffentlich

### Abzeichnungslauf

### Betreff

Antrag der CDU-Fraktion zur Berichterstattung aus dem Sozialzentrum

### Sach- und Rechtslage:

Dem Sozialausschuss liegt ein Antrag der CDU-Fraktion vor, mit dem Inhalt einer Berichterstattung, durch den Leiter des Sozialzentrums Kappeln. Es ist über die Lage am lokalen Arbeitsmarkt zu berichten und neben den demographischen Kennzahlen zur Arbeitslosigkeit, Erwerbslosigkeit und Anzahl der Erwerbssuchenden das Portfolio an aktuellen Maßnahmen und Förderprogrammen vorzustellen. Daten zur Migration und Geflüchteten sind ebenfalls zu berücksichtigen.

Die Berichterstattung sollte 2 x im Jahr erfolgen.

Der Antrag ist beigelegt

### Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss beauftragt die Verwaltung Kontakt mit dem Kreis Sl.-Flbg. aufzunehmen um zu klären, inwieweit eine Berichterstattung durch den Leiter des Sozialzentrums Kappeln im Sozialausschuss der Stadt Kappeln möglich ist.

Anlage(n)

Antrag CDU - Sozialzentrum

  
Bürgermeister

*CDU-Fraktion in der Stadt Kappeln*

Der Fraktionsvorsitzende

Thomas Grohmann  
Süeskoppel 23a  
24376 Kappeln  
t.grohmann@itp.de

05.07.2023

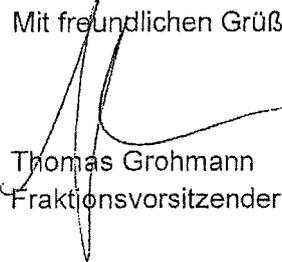
An die Vorsitzende Im Sozialausschuss der Stadt Kappeln  
Frau Renate Felske

**Antrag zur halbjährlichen Berichterstattung im Sozialausschuss der Stadt Kappeln  
durch den Leiter / die Leiterin des Sozialzentrums Kappeln**

Die Kenntnis der relevanten Kennzahlen am Arbeitsmarkt ist Grundlage für die Standortbestimmung und Planungsbefähigung der Stadt Kappeln. Regelmäßiges Monitoring des lokalen Arbeitsmarktes kann die Entscheidungsträger in Verwaltung und Gremien der Stadt befähigen, Entscheidungsprozesse und Beschlüsse unter Berücksichtigung des Abbilds der sozialen Lage zielgruppenorientiert zu treffen. Zuständig als Träger der Arbeitsmarktpolitik ist neben dem Gesetzgeber u. a. die Bundesagentur für Arbeit, das Jobcenter und bei optierenden Kommunen (wie der Stadt Kappeln), das Sozialzentrum.

Wir fordern daher die Leiterin / den Leiter des Sozialzentrums der Stadt Kappeln auf, regelmäßig (d.h. mindestens halbjährlich) im Sozialausschuss der Stadt Kappeln über die Lage am lokalen Arbeitsmarkt zu berichten und neben den demographischen Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, Erwerbslosigkeit und Anzahl der Arbeitssuchenden das Portfolio an aktuellen Maßnahmen und Förderprogrammen vorzustellen. Dabei sollen hier ebenso Daten zu Migration und Geflüchteten berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

  
Thomas Grohmann  
Fraktionsvorsitzender

## Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2023/162

Datum der Freigabe: 28.08.2023

Amt:	Jugend, Kultur, Sport u. Schulen	Datum:	28.08.2023
Bearb.:	Thomas Johannsen	Wiedervorl.:	
Berichterst.:			

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Sozialausschuss	13.09.2023	öffentlich

<b>Abzeichnungslauf</b>
-------------------------

### Betreff

Sachstand zur Lenkungsgruppe für den Sportstättenentwicklungsplan

### Sach- und Rechtslage:

Der Sozialausschuss hat in der Sitzung am 05.07.23 die Einrichtung einer Lenkungsgruppe, bestehend aus 15 Personen für die Erarbeitung einer Prioritätenliste zur Sportstättenentwicklung beschlossen.

Dies sind sechs Personen aus dem Bereich Sport, je eine Person aus jeder politischen Fraktion der Stadtvertretung, je eine Person für den Seniorenbeirat, und den Kinder und Jugendbeirat, sowie zwei Personen aus der Verwaltung.

Folgende Personen sind benannt:

Thomas Grohmann	CDU
Lars Braack	SPD
Barbara Bock	SSW
Uwe Horns	LWG
Renate Felske	Bündnis 90 Die Grünen
Andreas Zobel	Seniorenbeirat
NN	Kinder und Jugendbeirat
Jan Becker	SV Kopperby
Nadine Sahm	Tennisclub Kappeln
Swantje Schmargold-Trocha	Schwimmhalle für Kappeln
Dagmar Ungethüm-Ancker	TSV Kappeln
Marc Böhrensen	TSV Kappeln
Thomas Johannsen	Verwaltung
Nicole Tramm	Verwaltung

  
Stoll  
Bürgermeister